

NDB-Artikel

Block, *Abraham* Steinhauer und Architekt, * um 1571 Königsberg, † 31.1.1628 Danzig. (evangelisch)

Genealogie

V Wilhelm s. (2);

◦ 3) Elisabeth, T des Stadtbaumeisters Hans Kramer (in 2. Ehe verheiratet mit Blocks Gehilfen Wilhelm Richter, 1592–1667);

14 K.

Leben

Nach je fünfjähriger Ausbildung beim Vater und im Ausland (hauptsächlich Holland) wurde B. 1596 Bürger in Danzig und erhielt 1597 das Meisterrecht. Er arbeitete unter der Leitung des Antonius von Obbergen († 1611) als Steinmetz in Thorn und Danzig für das Große Zeughaus und die Peinkammer. 1605 bis 1613 war er an Becken (1757 erneuert), Säule und Schale des Neptunsbrunnens auf dem Langen Markt tätig (Bronzestatue des Neptun von P. Husen). 1608 vollendete er den 12 m hohen schlanken Altaraufbau in St. Johannis zu Danzig, für den 1599 ein Maler (Isaak von dem B.?) den Entwurf geliefert hatte (seitliche Zutaten von 1673). Die Reliefs aus dem Leben des Täufers und die Apostelfiguren des oberen Teils sind von Wilhelm von dem B.; sie unterscheiden sich erheblich von den viel schwächeren anderen Skulpturen und dem Relief im Mittelfeld. Die Tabernakelkrönung schließt sich Werken von K. Meit und C. Floris an. 1612-14 baute B. das Langgasser Tor, dessen Steinhauerarbeit er selbst übernahm, jedoch ohne die acht Figuren der Balustrade, die 1648 P. Ringering fertigte. 1616/17 gestaltete er die Südfront des Artushofes (Schauseite zum Langen Markt) um, indem er den Volutengiebel von 1552 durch eine das Dach verdeckende Attika mit Nischen und Balustrade ersetzte. Kurz vor dem Tode erhielt er noch mehrere Epitaphaufträge, die Wilhelm Richter zu Ende führte. Eine von Hendrik de Keyzer herkommende breite klassisierende Architektur verbindet sich bei B. mit lokalen Überlieferungen, beispielsweise den Zellengewölben im Erdgeschoß des Langgasser Tors, das sich im übrigen stark an venezianischen Vorbilder anlehnt. Sein Bürgerhaustyp (Langgasse 30, 1619) mit engen Verwandten in Amsterdam fand in Danzig Nachfolge. B. scheint sich vor ausgesprochen bildhauerischen Arbeiten gescheut zu haben.

Autor

Gerhard Eimer

Empfohlene Zitierweise

, „Block, Abraham“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 309 f.
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

27. April 2026

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
